

**Niederschrift  
über 29. die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Donnerstag, den 02.03.2023
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr                      **Ende:** 18:55 Uhr

**Anwesenheit:**

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	------------------

**Vorsitzender**

Herr Bürgermeister Tobias Kämpf

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Klaus Gerber	
Herr Eric Holtschke	
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzik	zeitweise anwesend
Herr Thomas Mahler	zeitweise anwesend
Frau Petra Rank	
Herr Thomas Salzmann	
Herr Frank Schaufel	zeitweise anwesend
Herr Jörg Schmidt	zeitweise anwesend

**Beratendes Mitglied**

Herr André Gert Schäfer  
Frau Gabriele Weiß  
Frau Renate Wünsche

**Stellvertretendes Mitglied**

Herr Ingo Eckardt	Vertretung für Herrn Sven Gerbeth
-------------------	-----------------------------------

**Abwesende:**

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
-------------	------------------

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Herr Sven Gerbeth	entschuldigt
-------------------	--------------

**Beratendes Mitglied**

Herr Hansgünter Fleischer	entschuldigt
Frau Johanna Franke	abwesend
Herr Markus Schneider	entschuldigt

### Mitglieder der Verwaltung

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Karsten Schmidt	Kulturbetrieb der Stadt Plauen	
Frau Kerstin Karch	Direktorin Kulturbetrieb der Stadt Plauen	TOP 3.1.
Frau Simone Schurig	Leiterin Schul- und Sportreferat	TOP 3.2.
Herr Dr. Martin Salesch	Fachdirektor Vogtlandmuseum	
Frau Anja Ott	RPA	
Frau Nadine Läster	Pressesprecherin	TOP 2.1.

### weitere Sitzungsteilnehmer

<b>Name</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Alexander Walther, Stellv. Geschäftsführer Ö-Grafik Dresden	TOP 3.1.
Herr Thomas Walther, Geschäftsführer Ö-Grafik Dresden	TOP 3.1.
Herr Wolf-Rüdiger Rupp, Ehrenamtlicher Ortsvorsteher Großfriesen	TOP 3.2.
Herr Dieter Blechschmidt, Ehrenamtlicher Ortsvorsteher Straßberg	TOP 3.2.
Herr Joachim Schuster, Vereinsvorsitzender VfB Großfriesen e. V.	TOP 3.2.
Herr Michael Köbrich, WP HKMS Treuhand GmbH Plauen	TOP 6.1.

### Tagesordnung: öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 26. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 24.11.2022
- 1.3. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 27. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 05.01.2023
- 1.4. Beantwortung von Anfragen
- 1.5. Informationen des Bürgermeisters
- 2. Vorberatung**
- 2.1. Verwendung Dachmarke Vogtland  
**Drucksachenummer: 0791/2023**
- 3. Beschlussfassung**
- 3.1. Auswahl eines Logos für die Fabrik der Fäden – Weisbachsches Haus Plauen – Deutsches Forum für Textil und Spitze  
**Drucksachenummer: 0783/2023**
- 3.2. Prioritätenliste Sportstättenbau  
**Drucksachenummer: 0794/2023**
4. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Die 29. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird von Herrn Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, eröffnet und geleitet. Gemäß aktueller Änderungen in § 39 SächsGemO weist Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I darauf hin, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Ausschussmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Mit Einverständnis des Kultur- und Sportausschusses werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift über die heutige Sitzung Herr Stadtrat Klaus Gerber, SPD/Grüne/Initiative-Fraktion und Frau Petra Rank, Fraktion DIE LINKE bestellt.

## 1.1. Tagesordnung

Zu den Tagesordnungspunkten erfolgt keine Diskussion.

## 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 26. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 24.11.2022

Zu dieser Niederschrift gibt es keine Anmerkungen.

## 1.3. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 27. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 05.01.2023

Es gibt keine Anmerkungen zu dieser Niederschrift.

## 1.4. Beantwortung von Anfragen

Es gibt keine offenen Anfragen.

## 1.5. Informationen des Bürgermeisters

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I hat keine Informationen.

## 2. Vorberatung

### 2.1. Verwendung Dachmarke Vogtland

*Drucksachenummer: 0791/2023*

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I spricht einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt.

Er führt aus, dass es um die Befürwortung der Verwendung Dachmarke Vogtland von Seiten der einzelnen Fraktionen geht. Plauen hat den Tourismusverband Vogtland als starken Partner im Bereich Tourismus. Der Tourismusverband ist überregional stark aktiv und verfügt über finanzielle Mittel, welche die Stadt Plauen in dieser Form nicht hat. In der Mittelgebirgsregion ist der Verband stärker bekannt und attraktiver als die Stadt Plauen allein bei den Touristen.

Es ist wichtig, wenn es um Tourismus geht, dass der hohe Bekanntheitsgrad des Tourismusverbands Vogtland den Wiedererkennungswert der Stadt Plauen, angefangen bei dem Logo, verhilft. Plauen kann sich mit den kulturellen Angeboten sehen lassen. Als Vogtlandkreis und als Stadt Plauen kann man mit so einer Zusammenarbeit nur profitieren.

Herr Eckhard Sorger, Leiter Tourismus, Marktwesen, Stadtmarketing, unterstreicht, was Bürgermeister Tobias Kämpf schon ausgeführt hat. Er bittet um die Befürwortung, dass die Stadt Plauen die Dachmarke Vogtland perspektivisch intensiver nutzt und damit konsequent in die Zukunft geht. Das Logo der Spitzenstadt Plauen bleibt weiterhin bestehen und wird durch die Dachmarke Vogtland ergänzt. Im Tourismusverband ist Plauen die lebendige Tourismusstadt im Vogtland. Wer an das Vogtland denkt, denkt an die Spitzenstadt Plauen. Die Stadt Plauen tritt sehr selbstbewusst auf. Bei einer Befürwortung wird eine Agentur für die Umsetzung beauftragt.

Bürgermeister Tobias Kämpf geht auf das Thema Innenstadtprojekt ein und sagt, dass man die Möglichkeiten erweitern müsse, damit das Thema Tourismus stärker für Plauen wird. Sobald neue Aktionen starten, muss der Austausch vorbereitet werden. Man müsse einheitlich unterwegs sein, um keine zusätzlichen Kosten zu erzeugen. Neben der Touristischen Vermarktung, muss auch für den Kulturbetrieb (Themen „Weisbachsches Haus“ Fabrik der Fäden, Hermann–Vogel–Haus, Vogtlandmuseum, Jüdischer Friedhof) eine stärkere Außenwirkung erfolgen.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, FDP-Fraktion, hat 2 Fragen zum Thema:

Ist die Nutzung des Labels, so wie es jetzt visualisiert ist, mit dem Tourismusverband abgesprochen? Bei der Einführung durch die Firma Sandstein gab es auch Varianten in Grautönen. Wäre es nicht für unsere Zwecke sinnvoller, das Logo in Grau zu nehmen, da das grün dem Corporate Identity (CI) doch sehr widerspricht?

Bürgermeister Tobias Kämpf führt aus, dass dies im Vorfeld schon abgestimmt wurde und es eine Befürwortung durch den Tourismusverband gibt.

Zum Thema farbige Gestaltung wäre der nächste Schritt, dass sich das Logo gut in den neuen Flyer einfügt. Das Thema der Überarbeitung des CI sind die Farbpalette und die Verwendung gewisser Formen. Im Anhang der Vorlage sei nicht die endgültige Version zu sehen, sondern nur die aktuelle.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Eric Holtschke, SPD/Grüne/Initiative-Fraktion, teilt Bürgermeister Tobias Kämpf mit, dass erst einmal die vorhandenen Flyer ausgegeben werden sollen, um Extra-Kosten zu vermeiden. Erst danach werden die neuen Flyer verteilt.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Kowalzik, CDU-Fraktion, begrüßt das gesamte Vorhaben. Es sind Beispiele angefügt, die ihn anregen für den Hinweis, dass man darauf achten sollte, dass im Regelfalle nicht mehr als zwei Logos verwendet werden sollen, um die Übersichtlichkeit zu wahren.

Bürgermeister Tobias Kämpf nimmt diesen sehr guten Hinweis mit. Bei der Anpassung des CI sollte darauf geachtet werden, dass die beiden Logos nebeneinander gut zur Geltung kommen. Sofern es aufgrund von Förderungen notwendig sei, weitere Logos einzufügen, sollten diese an anderer Stelle auf den Flyern platziert werden. In erster Linie soll der Blick auf den Inhalt bzw. auf das Thema des Flyers und natürlich immer auf den Wiedererkennungswert der Stadt Plauen sowie der Kultureinrichtung und des Vogtlandkreises gerichtet werden.

Auf Nachfrage von Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, antwortet Bürgermeister Tobias Kämpf, dass die Fraktionen heute entscheiden sollen, ob das Logo so eingebunden werden soll, wie es in der Anlage dargestellt ist.

Der Ausschuss ist auf zwei Schienen unterwegs. Zum ersten geht es um das Thema der Weiterentwicklung des Logos „Weisbachsches Haus“, dazu kommt es später. Bei dieser Entscheidung, wenn heute die Entscheidung mit Ja ausfällt, wird das Thema Logo, wie schon vorbesprochen, mit eingearbeitet, ansonsten fällt es weg. Zum zweiten geht es um das Thema Tourismus Stadt Plauen an sich, unabhängig vom Thema Logo, dass das Thema Tourismus und touristische Vermarktung vom CI mehr Freiheiten zulässt. Es bedarf einer Überarbeitung, und diese steht in den nächsten Monaten an, da wird das Logo in das neue CI mit eingearbeitet oder auch nicht, je nachdem wie man sich heute entscheidet.

Stadträtin Rank, Fraktion DIE LINKE, fragt nach, ob nicht noch zusätzliche Kosten entstehen, wenn dies durch eine externe Firma erfolgt.

Bürgermeister Tobias Kämpf antwortet auf die Frage von Stadträtin Rank, Fraktion DIE LINKE, dass für das Logo an sich keine Kosten anfallen, da das Logo kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. Nur für die Anpassung des CI-Tourismus fallen nochmals Kosten an. Darüber wird aber noch separat informiert.

Frau Nadine Läster, Pressesprecherin informiert, dass es darum geht, zwei starke Logos nebeneinander auf den Publikationen der Stadt Plauen zu platzieren. Hierzu müsse eine Firma beauftragt werden.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, teilt Frau Läster mit, dass es nicht nur darum ginge, zwei Logos nebeneinander darzustellen, sondern wie diese beiden Logos miteinander optimal wirken können. Es sollte nicht passieren, dass zwei oder mehrere Logos auf einer Seite stehen.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion fragt nach, ob hierfür tatsächlich eine externe Firma benötigt wird, oder ob man dies nicht intern in der Verwaltung machen könnte. Wenn der Bürgermeister und der Stadtrat dem zustimmen, sollte dies doch ein gangbarer Weg sein.

Auf Nachfrage von Stadtrat Jörg Schmidt antwortet Frau Läster, dass Vorgaben vom Corporate Design für das Vogtlandlogo vorliegen und ein Kollege aus der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit die Sachen einarbeitet. Die Frage, ob das Logo mit Ident-Balken oder das einfache Logo dargestellt werden soll, kann durch die Agentur erarbeitet werden.

Bürgermeister Tobias Kämpf ergänzt, dass der Auftrag für die Überarbeitung des CI für den Tourismus der Hauptgrund dafür ist, dass das CI, welches jetzt aktuell vorliegt, eher auf das Thema Verwaltung ausgelegt ist. Um im Bereich Tourismus flexibler zu sein, soll es eine Erweiterung geben. In dem Zuge wird das Thema Logo mit eingearbeitet und auch mit betrachtet. Es ist ein Baustein, der mit einfließt. Die Grundsatzentscheidung, dass dieses Logo als starkes Logo genutzt wird, fällt heute hier im Kultur- und Sportausschuss. Es geht um die Rückendeckung von den einzelnen Fraktionen. Einzelheiten sind Verwaltungshandlungen, die dann funktionieren müssen.

Herr Markus Schneider, sachkundiger Einwohner, fragt nach, welche Agentur für die Anwendung des Vogtlandlogos zuständig ist.

Bürgermeister Tobias Kämpf antwortet, dass es keine Agentur für das Vogtlandlogo gibt. Es wird ab heute in die Publikation mit eingebunden. Für den Bereich „Fabrik der Fäden“ ist eine Agentur festgelegt und diese würde das Logo als weitere Option mit einbinden. Für den Bereich Tourismus-Stadt steht noch offen, welche Agentur beauftragt wird.

Stadtrat Ingo Eckardt, FDP-Fraktion, findet es nicht in Ordnung, dass in der Vorlage keine finanziellen Auswirkungen angegeben sind. Wenn aber eine Agentur beauftragt wird, gäbe es seiner Meinung nach wohl doch finanzielle Auswirkungen.

Bürgermeister Tobias Kämpf teilt mit, dass für die Logonutzung keine Kosten entstehen. Nur für die Überarbeitung des CI fallen Kosten an. Man kann das Logo wie bisher mit dem CI nutzen, aber das hat mit der Vorlage heute nichts zu tun.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Plauen befürwortet die Verwendung der Dachmarke „Vogtland“ auf Publikationen der Stadt und im Internet für Zwecke des touristischen Marketings und bei Kultureinrichtungen der Stadt mit touristischer Relevanz.

#### **Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

Die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag mehrheitlich zu.

### 3. Beschlussfassung

#### 3.1. Auswahl eines Logos für die Fabrik der Fäden – Weisbachsches Haus Plauen – Deutsches Forum für Textil und Spitze *Drucksachenummer: 0783/2023*

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, informiert über die heutige Entscheidung für das Logo. Frau Karch wird die Vorlage vorstellen und die Firma Ö-Grafik die Entwürfe dazu.

Frau Kerstin Karch, Direktorin Kulturbetrieb der Stadt Plauen, stellt die Verwaltungsvorlage vor. Sie führt aus, dass man noch keine Vorentscheidung getroffen habe. Die Fraktionen sollen heute entscheiden, welcher Entwurf realisiert wird und welcher Entwurf in Zukunft für die „Fabrik der Fäden“ stehen soll.

Sie bittet Herrn Walther von der Agentur Ö-Grafik, die sechs Entwürfe vorzustellen.

Herr Thomas Walther, Geschäftsführer Agentur Ö-Grafik stellt anhand einer PowerPoint Präsentation die sechs Entwürfe vor.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I dankt Herrn Walther für die Entwurf-Vorstellung. Die Entwürfe wurden den Fraktionen und den einzelnen Stadträten mit einem Monat Vorlauf zugesandt, damit diese in den Fraktionen vorab besprochen werden konnten. Aus den sechs Grobentwürfen, wenn heute eine Entscheidung getroffen wird, gibt es einen Finalentwurf. Auf die nächsten Schritte geht Herr Walther nochmals ein.

Herr Alexander Walther, stellv. Geschäftsführer Agentur Ö-Grafik, teilt mit, dass der nächste Schritt die Ausarbeitung der Vorzugsvariante wäre, wenn sich der Ausschuss heute für ein Logo entscheidet. Ö-Grafik erstellt Anwendungsbeispiele, im Webbereich, Sozial Media, im Printbereich oder im Bereich Merchandising, und erstellt danach das ganze Logo animiert. Die große Datenbank wird übergeben und der Auftrag ist erfüllt. Das Nutzungs- und Urheberrecht geht an die Stadt.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I hält es für wichtig, dass das Nutzungsrecht, bzw. die Rechte des Logos auf die Stadt und den Kulturbetrieb übertragen werden. Ein entscheidender Punkt ist, dass der Ausschuss zukünftig handlungsfähig ist, was Veränderungen und Anpassungen betrifft.

Herr Ingo Eckardt, FDP-Fraktion, fragt Herrn Walther welches von diesen sechs Logos sein Favorit ist.

Herr Walther möchte dies erst am Ende bekannt geben.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Kowalzik, CDU-Fraktion, sieht Nummer 1,2 oder 4 als seine persönlichen Favoriten.

Herr Stadtrat Eric Holtschke, Vorsitzender der SPD/Grüne/Initiative-Fraktion fragt, ob heute im Ausschuss über das Logo entschieden wird. Es hätte noch keine Zeit gegeben, um in der Fraktion darüber zu diskutieren. Die Vorlage liegt erst seit einer Woche vor.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I antwortet, dass die Entscheidung heute getroffen werden soll. Die Vorlage wurde bereits mit einem Monat Vorlauf an die Fraktionen ausgereicht mit der Bitte, sich intern zu den Vorschlägen zu beraten.

Herr Stadtrat Eric Holtschke, Vorsitzender der SPD/Grüne/Initiative-Fraktion, bittet Herrn Walther seinen Favoriten zu nennen.

Herr Thomas Walther lehnt es direkt ab.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I bittet nunmehr um Abstimmung zur Vorlage. Nach der Abstimmung gibt es einen klaren Sieger - die Variante 2.

**Beschluss:**

Der Kultur- und Sportausschuss der Stadt Plauen beschließt Fertigstellung/ Reinzeichnung des Vorschlages Nr.2 der Firma Ö Grafik – Agentur für Marketing und Design in 01277 Dresden, Tauscherstr. 44.

**Abstimmungsergebnis: 7Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

**3.2. Prioritätenliste Sportstättenbau  
Drucksachenummer: 0794/2023**

Frau Simone Schurig, Leiterin Schul- und Sportreferat, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, FDP-Fraktion, bittet darum, im Jahr 2026 beim Anbau Schwimmbad Hoferstraße, die öffentliche Nutzung zu ergänzen.

Herr Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, führt aus, dass die Maßnahmen für 2024/2025 nachvollziehbar sind, jedoch fehlen ihm in der Planung nach 2028 noch die Maßnahmen der Problematik Zaunbau vom Sportplatz Großfriesen und die Turn- und Sportanlage der Grundschule Oberlosa. Er fragt nach, wann damit gerechnet werden kann.

Herr Wolf-Rüdiger Ruppin, Ortsvorsteher Großfriesen merkt an, dass es für die Sportstättennutzung in Großfriesen eine Mittelzusage vom Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung (GAV) seit 2019 für fünf Jahre gibt.

Herr Joachim Schuster, Vereinsvorsitzender VfB Großfriesen e.V. erhält nach mehrheitlicher Abstimmung Rederecht. Er merkt an, dass der Nutzungsvertrag am 31.12.2023 ausläuft. Er lädt Herrn Bürgermeister Kämpf und den Eigenbetrieb GAV auf den Sportplatz Großfriesen ein, um die Zustände selbst besser einschätzen zu können.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GB I, wird sich die Situation vor Ort anschauen.

Herr Dieter Blechschmidt, Ortsvorsteher Straßberg, weist auf die Dringlichkeit des Zuschusses für die energetische Sanierung der Turnhalle in Straßberg hin.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE, merkt an, dass man die Turnhallen in Straßberg und in Thiergarten als Maßnahme nach 2028 mit ins Auge fassen sollte.

**Beschluss:**

Der Kultur- und Sportausschuss beschließt die Reihenfolge der Maßnahmen der Prioritätenliste für den Sportstättenbau der Stadt Plauen.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**4. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, FDP-Fraktion fragt zum aktuellen Sachstand der Ausrüstung des Komturhofgebäudes mit W-LAN nach. Der Kultur- und Sportausschuss hat schon mehrfach in diesem Gebäude getagt. Von Oberbürgermeister Steffen Zenner wurde mehrmals mitgeteilt, dass es eine dauerhafte Lösung geben soll.

Stadtrat Eckardt stellt fest, dass es jetzt schon 5 Jahre her ist und sich noch nichts in dieser Sache getan hat.

Herr Tobias Kämpf, Bürgermeister GBI, nimmt diese Anfrage mit zur Prüfung durch das Fachgebiet Informationstechnik.

Bürgermeister Tobias Kämpf dankt den Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Plauen, den

Plauen, den

Tobias Kämpf  
Bürgermeister GB I

Klaus Gerber  
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Silke Böhm  
Schriftführerin

Petra Rank  
Stadträtin